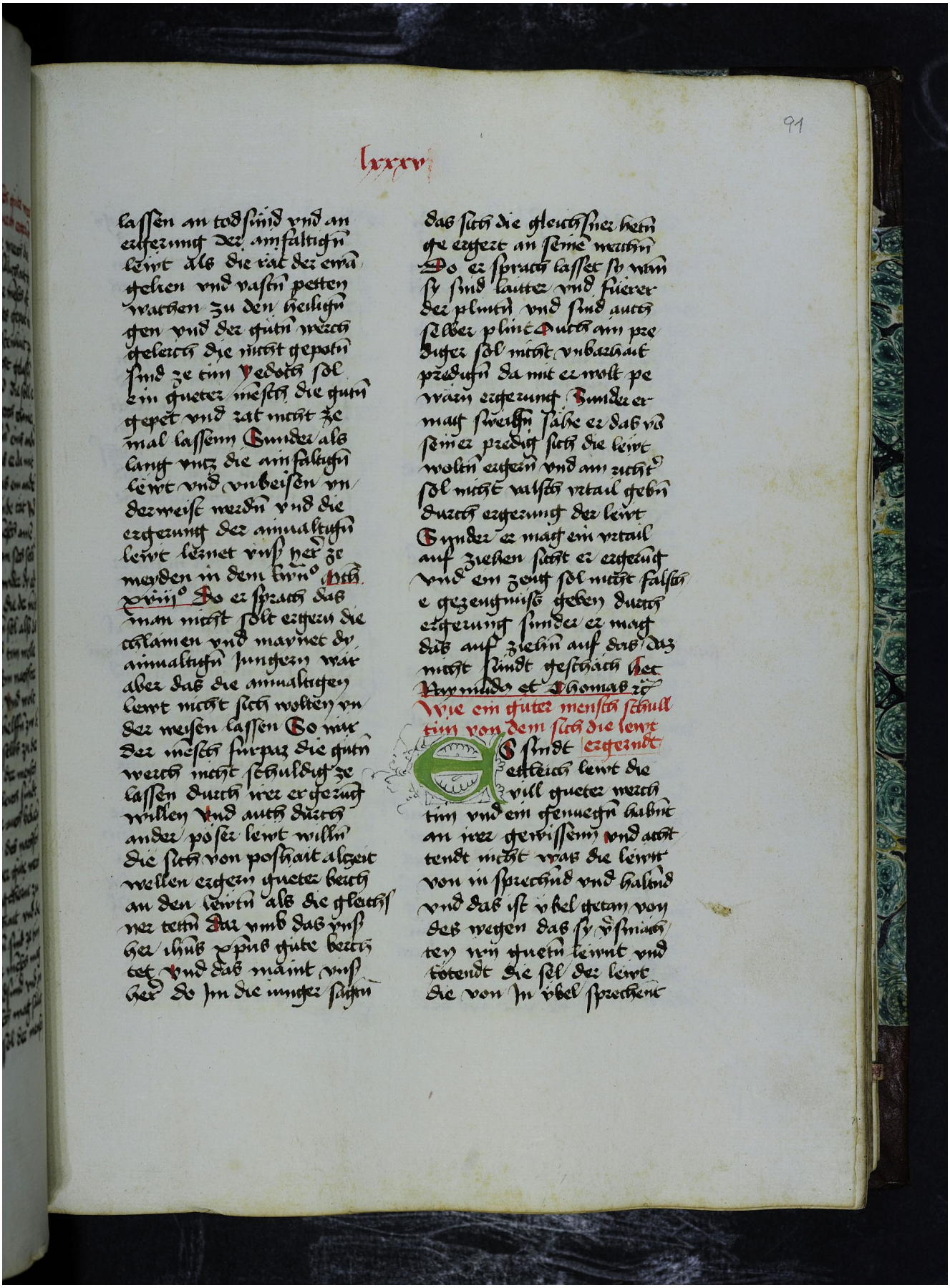
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



91

lxxxv

lassen an tod sind vnd an
ertzeunt der amfaltigen
leut als die tat der ewa
gelien vnd vasten petten
wachen zu den heligen
gen vnd der gutn werch
gelerch die nicht gepotn
sind ze tun Vedoch sol
ein gueter mensch die gutn
gepet vnd zat nicht ze
mal lassen Sunder als
lang vntz die amfaltigen
leut vnd vnberisen vn
derweist werden vnd die
ertzeunt der annaltigen
leut lernet vnsr her ze
werden in dem twn. Mth.
xviij. Do er sprach das
man nicht solt ertzen die
scriben vnd maynet der
annaltigen jungern wat
aber das die annaltigen
leut nicht sich wolten vn
der wesen lassen So wir
der mensch furpaz die gutn
werch nicht schuldig ze
lassen durch ir er gezuch
willen Vnd auch durch
ander poser leut willn
die sich von poshait aleget
wellen ertzen gueter berch
an den leuten als die glaeis
ner tetn Du vmb das vns
her ihus xpus gute berch
tet vnd das maint vns
her do jm die muter sagten

das sich die gleichsner hetn
ge ertzert an seine werchn
Do er sprach lasset sy wan
sy sind lauter vnd fuerer
der plintn vnd sind auch
selber plint Auch am pre
diger sol nicht vnbarchaft
predigen da mit er wolt pe
wazn ertzeunt Sunder er
magt swerlich salbe er das vn
seiner predigt sich die leut
wolten ertzern vnd an zicht
sol nicht valschs vrtail gebn
durch ertzeunt der leut
Sunder er magt ein vrtail
auf ziehen sicht er ertzeunt
vnd ein zeugt sol nicht falsch
e gezeugnusse geben durch
ertzeunt sunder er magt
das auf zielin auf das daz
nicht sundt geschach Ber
Raymundo et Thomas ze
Wie ein gutter mensch schull
tun von dem sich die leut
ertzeundt

Es sindt
etlich leut die
vill gueter werch
tun vnd ein genuegen habnt
an irer gewissen vnd acht
tendt nicht was die leut
von in sprechnd vnd halnd
vnd das ist vbel getan von
des wegen das sy vsmach
ten vm gueten leunt vnd
totendt Sie sel der leut
die von jn vbel sprechent